



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 1 von 3

Clevere Tipps für die optimale Reichweite des ŠKODA ENYAQ iV im Winter

- › Rein batterieelektrisches ŠKODA-SUV fährt im WLTP-Zyklus mit einer Ladung mehr als 520 Kilometer
- › Bereits mit einfachen Massnahmen lässt sich der Reichweitenverlust bei niedrigen Temperaturen minimieren
- › Optionale* Wärmepumpe sowie Sitz- und Lenkradheizung für mehr Effizienz und Komfort während der Wintermonate

Mladá Boleslav / Cham, 29. Dezember 2021 – Der rein batterieelektrische ŠKODA ENYAQ iV verfügt über effiziente Antriebstechnik und eine in diesem Fahrzeugsegment herausragende Aerodynamik. Das ermöglicht langstreckentaugliche Reichweiten von mehr als 520 Kilometern im WLTP-Zyklus. Für eine hohe Effizienz sind Aussentemperaturen zwischen 20 und 30 Grad Celsius ideal, im Winter ist die Reichweite von Elektrofahrzeugen hingegen geringer. Dann wird Strom aus dem Akku benötigt, um etwa den Innenraum zu heizen oder die Batterien zu temperieren. Mit den richtigen Massnahmen und Ausstattungsoptionen lässt sich der Reichweitenverlust bei niedrigen Temperaturen allerdings ganz einfach minimieren.

Axel Andorff, Leiter MEB Projects sagt: „Das Fahren im Winter stellt auch an ein modernes Elektrofahrzeug wie den ŠKODA ENYAQ iV hohe Anforderungen. Während ein Modell mit Verbrenner die Abwärme des Motors nutzt, um den Innenraum zu heizen, kommt die dafür nötige Energie beim Elektrofahrzeug aus der Traktionsbatterie. Das Thermomanagement des Akkus verbraucht ebenfalls Strom, daher sinkt die Reichweite. Durch eine verbesserte Temperierung der Batterie mithilfe einer neuen Software, über die optional* erhältliche Wärmepumpe oder einige einfache Massnahmen, die der Fahrer selbst treffen kann, lässt sich der Reichweitenverlust im Winter jedoch verringern.“

Der ŠKODA ENYAQ iV überzeugt mit alltags- und langstreckentauglichen Reichweiten. So kommt beispielsweise der ENYAQ iV 80 mit seinem 82 kWh grossen Lithium-Ionen-Akku mit einer Batterieladung mehr als 520 Kilometer weit (gemäss WLTP-Zyklus). In der kalten Jahreszeit sinkt die Reichweite von Elektrofahrzeugen allerdings insbesondere dadurch, dass der Akku durch ein ausgeklügeltes Thermomanagement in einem optimalen Temperaturfenster gehalten werden muss. Dafür wird ebenso Energie aus der Batterie verwendet wie für die Beheizung des Innenraums. Anders als bei Modellen mit Verbrennungsmotor lässt sich dafür bei Elektromodellen keine Abwärme nutzen. Abhilfe schafft die für den ENYAQ iV als Option* erhältliche Wärmepumpe. Sie verdichtet CO₂ und produziert auf diese Weise warme Luft. So wird der Innenraum beheizt, ohne Energie aus dem Akku zu verbrauchen.

Verbessertes Thermomanagement der Batterie durch Software

Um eine optimale Leistungsabgabe, eine effiziente Rekuperation und ein möglichst schnelles Laden mit Gleichstrom an Schnellladesäulen zu ermöglichen, wird die Antriebsbatterie des ENYAQ iV in einem idealen Temperaturfenster gehalten. Die Fahrzeug-Software optimiert das Thermomanagement der Batterie weiter und vergrössert damit die Reichweite bei winterlichen Temperaturen. Ausserdem steigert sie die Lebensdauer der Batterie. ŠKODA gibt eine Garantie,



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 2 von 3

dass der Akku nach acht Jahren oder 160'000 Kilometern noch mindestens 70 Prozent seiner Kapazität bietet. Um den Akku besonders zu schonen, ist es ratsam, ihn im täglichen Gebrauch möglichst häufig lediglich zu maximal 80 Prozent aufzuladen.

Richtige Vorbereitung für das Fahren mit dem ŠKODA ENYAQ iV im Winter

Mit einfachen Tricks kann der Fahrer eines ENYAQ iV die Reichweite im Winter zusätzlich steigern. Wenn das Fahrzeug in einer Garage abgestellt wird, müssen die Batterie und der Innenraum weniger erwärmt werden als beim Parken im Freien. Zudem lässt sich das Vorheizen des Innenraums programmieren oder über die MyŠKODA App einschalten. Wenn während des Vorheizens ein Ladekabel angeschlossen ist, zieht der ENYAQ iV keine Energie aus der Batterie. Vor Fahrtbeginn sollte man auch bei Elektrofahrzeugen Fahrzeugaufbauten wie Dachgepäckträger, die nicht benötigt werden, entfernen und den Reifendruck kontrollieren. Ein zu niedriger Luftdruck erhöht den Rollwiderstand und damit den Energieverbrauch. Zusätzliches Einsparpotential bietet der Eco-Modus: Er verringert die Leistung der Climatronic und reduziert die Motorleistung, die Höchstgeschwindigkeit liegt dann bei 130 km/h. Diese Einstellungen kann der Fahrer jederzeit per Kickdown überstimmen.

Nützliche Tipps für weiteres Energiesparen

Wenn bei niedrigen Temperaturen während der Fahrt eine optional vorhandene Lenkradheizung und Sitzheizung eingeschaltet wird, kann die Innenraumheizung niedriger eingestellt werden und damit Energie gespart werden. Fährt man allein, ist es zudem sinnvoll, bei einer 2-Zonen- oder 3-Zonen-Climatronic lediglich den Bereich des Fahrers zu beheizen. Die im Travel Assist enthaltene Vorausschauende Geschwindigkeitsregelanlage mit Distanzkontrolle «Predictive Cruise Control» (PCC) spart Energie durch gleichmässiges Fahren bei konstantem Tempo. Ausserdem erkennt sie Geschwindigkeitsbegrenzungen, Kurven oder Kreisverkehre und lässt den ENYAQ iV frühzeitig abbremesen oder ausrollen. Bei Fahrten in der Stadt sollte man die Fahrstufe B nutzen, um durch die höhere Rekuperationsleistung möglichst viel Energie zurückzugewinnen. Bei Überlandfahrten oder auf der Autobahn ermöglicht es der geringe Fahrwiderstand des ENYAQ iV, in langen Segelphasen ausschliesslich kinetische Energie zu nutzen.

Mithilfe des [ŠKODA Reichweiten-Simulators](#) erhält man eine Vorstellung davon, wie die Reichweite von mehreren Faktoren beeinflusst werden kann. Beispielsweise durch das Wetter, die Fahrweise, den persönlichen Fahrstil und die Auslastung der Fahrgast- und Kofferraumkapazität des Fahrzeugs.

Weitere nützliche Informationen dazu unter: [Batterie & Reichweite \(skoda.ch\)](#)

* Die Wärmepumpe ist in der Schweiz serienmässig dabei.

Weitere Informationen:

Sandra Zippo
PR ŠKODA
T +41 56 463 98 07 / skoda.pr@amag.ch
www.skoda.ch / www.skodapress.ch



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 3 von 3

Bilder zur Presseinformation:



Clevere Tipps für die optimale Reichweite des ŠKODA ENYAQ iV im Winter

Für eine hohe Effizienz sind Aussentemperaturen zwischen 20 und 30 Grad Celsius ideal, im Winter ist die Reichweite von Elektrofahrzeugen hingegen geringer. Dann wird Strom aus dem Akku benötigt, um etwa den Innenraum zu heizen oder die Batterien zu temperieren. Mit den richtigen Massnahmen und Ausstattungsoptionen lässt sich der Reichweitenverlust bei niedrigen Temperaturen allerdings ganz einfach minimieren.

Quelle: ŠKODA AUTO



Clevere Tipps für die optimale Reichweite des ŠKODA ENYAQ iV im Winter

Um eine optimale Leistungsabgabe, eine effiziente Rekuperation und ein möglichst schnelles Laden mit Gleichstrom an Schnellladesäulen zu ermöglichen, wird die Antriebsbatterie des ENYAQ iV in einem idealen Temperaturfenster gehalten. Die Fahrzeug-Software optimiert das Thermomanagement der Batterie weiter und vergrössert damit die Reichweite bei winterlichen Temperaturen. Ausserdem steigert sie die Lebensdauer der Batterie.

Quelle: ŠKODA AUTO

ŠKODA AUTO

- › steuert mit der NEXT LEVEL – ŠKODA STRATEGY 2030 erfolgreich durch das neue Jahrzehnt.
- › strebt an, bis 2030 mit attraktiven Angeboten in den Einstiegssegmenten und weiteren E-Modellen zu den fünf absatzstärksten Marken Europas zu zählen.
- › entwickelt sich zur führenden europäischen Marke in Indien, Russland und Nordafrika.
- › bietet seinen Kunden aktuell zehn Pkw-Modellreihen an: FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA und SUPERB sowie KAMIQ, KAROQ, KODIAQ, ENYAQ iV und KUSHAQ.
- › lieferte 2020 weltweit über eine Million Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 30 Jahren zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller.
- › fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine mit einem lokalen Partner.
- › beschäftigt mehr als 43'000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten vertreten.